



Lëtzebuurger Vëlos-Initiativ a.s.b.l.  
6, rue Vauban  
L-2663 Luxembourg  
Tel.: 43 90 30 29  
lvi@velo.lu  
www.lvi.lu

## "Und es wurde Licht" – Beleuchtungs-Check der Lëtzebuurger Vëlos-Initiativ - ein sichtbarer Erfolg!

Bereits zum zweiten Mal führte die Lëtzebuurger Vëlos-Initiativ (LVI) am 6. November 2014, in Zusammenarbeit mit der Polizei und dem Velo Sport Center und mit der Unterstützung der Stadt Luxemburg und des Verkéiersverbond einen Beleuchtungs-Check durch. Von 17.00 bis 19.00 Uhr hatten am Donnerstag sämtliche Radfahrer die beim Rond-point Schuman vorbeifuhren die Möglichkeit, ihre Fahrradbeleuchtung vor Ort kontrollieren und, soweit möglich, auch reparieren zu lassen.

Die Polizei war ein wichtiger Partner bei dieser Aktion. Sie hielt die Fahrradfahrer an, die ohne oder mit mangelhafter Beleuchtung unterwegs waren. Ziel dabei war die Sensibilisierung, nicht die Bestrafung. Es ging vielmehr darum, die Radfahrer auf die Gefahren aufmerksam zu machen, denen sie sich gerade jetzt, durch die Zeitumstellung und die kurzen Tage, mit nicht vorhandener oder unzureichender Beleuchtung aussetzen. In der Tat überschätzen die Fahrradfahrer oft ihre Sichtbarkeit den Autos und anderen Straßenverkehrsteilnehmern gegenüber.

Nach einem kurzen Licht- und Reflektorencheck durch die Freiwilligen der Lëtzebuurger Vëlos-Initiativ bekam jeder Radfahrer eine Kopie seiner Mängelliste mit. Kleinere Reparaturen konnten sofort und kostenlos vor Ort getätigt werden durch die Mitarbeiter des Velo Sport Center. Glühbirnen wurden ausgewechselt, Leitungen und Kontakte kontrolliert, Batterien ausgetauscht sowie Reflektoren angebracht. Neben nützlichem Infomaterial erhielten die Radfahrer auch diverse reflektierende Accessoires.

Fazit dieser zweiten Beleuchtungsaktion: ein voller Erfolg! Mehr als 70 Radfahrer wurden in den knapp 2 Stunden dem Check unterzogen, dabei war nur ein Viertel der Fahrräder richtig ausgestattet. Der gelbe Reflektorstreifen am hinteren Schutzblech, eine etwas „antiquierte“ Vorschrift die nur in Luxemburg gilt, war allerdings bei fast keinem Fahrrad vorhanden. Dieser, sowie andere Reflektoren, wurden kostenlos vom Velo Sport Center angeboten.

Zudem wurden die Radfahrer auf die Wichtigkeit von heller und reflektierender Kleidung aufmerksam gemacht, um ihre Sichtbarkeit zu erhöhen. Auch das Radfahren mit Kopfhörern gefährdet die Sicherheit von Radfahrern und Passanten und ist daher in Luxemburg verboten.

Eine Wiederholung der Aktion im nächsten Jahr ist bereits angedacht.

*Seit nunmehr 29 Jahren setzt sich die Lëtzebuurger Vëlos-Initiativ (LVI) a.s.b.l. für die Verbesserung der Sicherheit der Radfahrer im täglichen Straßenverkehr ein. Sie ist davon überzeugt, dass Aktionen wie diese nicht nur den Fahrradfahrern nutzen, sondern auch den Dialog zwischen den verschiedenen Verkehrsteilnehmern verbessern werden.*

In Zusammenarbeit mit



Mit der Unterstützung von

